

Routenbeschreibungen

„Hoppa, Hoppa Reiter“

(Elisabeth, Andreas und Anderl Reiter, 2007)

Ort: Der Pfeiler befindet sich gegenüber der Reindleralm an der Nordseite der Soinwand.

Zustieg ab Mitteralm:

(ca.45 min.)

Den Wanderweg von der Mitteralm zur Reindleralm ca. 15 Minuten folgen und auf Höhe 1255m in den Waldweg nach links abbiegen. Der Waldweg führt in ein flaches Wiesental, das weglos bis zu seinem Ende verfolgt wird. Bei einem markanten, großen Stein mit Latsche (1310m, 25 Minuten ab Mitteralm) die Wiese nach links verlassen (roter Punkt an Baum) und durch lichten Wald zu einem Geröllfeld unterhalb des Felspfeilers aufsteigen. Über steiles Grasgelände aufsteigen und nach links durch das Latschenfeld zum Wandfuß queren. Bei den ersten Felsen nach rechts zum Einstieg am Pfeilerfuß. (roter Punkt)

Route:

1. SL: Vom Einstieg den Haken an der schwach ausgeprägten Pfeilerkante folgen. (35m / V-)
2. Sl: Im Grund einer rampenartigen Verschneidung ca. 10m hoch und dann links an einem Riss zur Pfeilerkante. Der Pfeilerkante folgen und leicht zum oberen Pfeilerkopf (Wandbuch). (30 m / V+)
3. SL: Den Haken direkt an der Pfeilerkante folgen bis zu Stand vor einem Gratzacken. (35m / VI-)

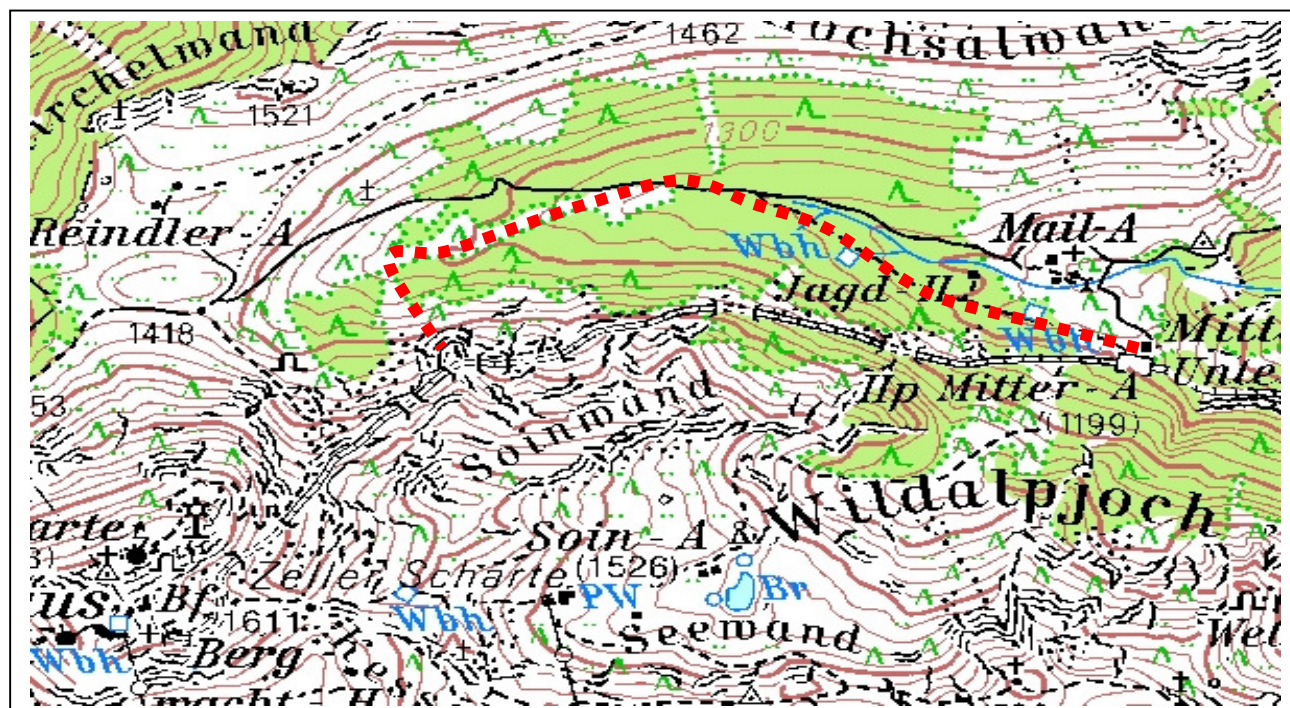
Abstieg: Abseilen über die Route.

Absicherung: 10 mm Bohrhaken

Ausrüstung: 2 x 40m (Doppelseil) oder 1 x 70m (Einfachseil)

10 Expressschlingen

evtl. mittlere Friends oder Keile für zusätzliche Absicherung der 1. Seillänge



„Bergbundloaddal“

(Ursula, Andreas und Anderl Reiter, 2012)

- Ort: Die Route befindet sich im mittleren Bereich der Soinwand.
(siehe Routenübersicht und Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter)
- Zustieg ab Mitteralm: (siehe Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter)
(ca.45 min.) Nach Erreichen der ersten Felsen am Wandfuß nach links bis zum Fixseil queren.
- Route:
1. SL: Vom Wandfuß am Fixseil zu Sanduhrschlinge hoch und den Haken auf den Pfeilerkopf folgen. Stand nach dem Band am Beginn der steilen Wand.
(25m / III)
 2. Sl: Vom Stand ausgesetzte Querung oberhalb der großen Guffel in leichteres Gelände. Weiter rechtshaltend aufsteigen und dann auf die rechte Seite der grasigen Rinne queren. Den Haken folgend über die gelbgraue Wand senkrecht hoch und am Ende nach rechts auf einem Absatz zu Stand.
(40m / V)
 3. SL: Vom Stand rechtshaltend über Platten in die schwach ausgeprägte Mulde unter einem Überhang. Über rauen Fels an guten Griffen gerade hoch und unter dem Überhang nach links hinaus. Weiter über Platten leicht linkshaltend hinauf zu Stand an glatter Wand. (30m / V-)
 4. SL: Vom Stand rechtshaltend hoch und an einer Schuppe und die darauffolgende Platte gerade hinauf. Den folgenden Überhang entweder direkt überklettern oder diesen rechts umgehen. (Achtung brüchiger Fels)
Nach dem Überhang über grasdurchsetzten Gelände gerade hinauf zu Stand an einem Felspfeiler. (20m / V)
- Abstieg: Abseilen über die Abseilpiste (1 x 20m 2 x 50m)
- Absicherung: 10 mm Bohrhaken
- Ausrüstung: 2 x 50m Doppelseil
14 Expressschlingen

„Bullenriss“

(Ursula, Andreas und Anderl Reiter, 2012)

- Ort: Variante zur Route Bergbundloaddal.
- Route: 1 SL: Vom Stand der 2. Seillänge der Route Bergbundloaddal nicht nach rechts sondern zuerst gerade hoch und über Platten leicht linkshaltend zum Beginn des markanten Risses. Spreizend die Rissverschneidung gerade hoch und an dessen Ende nach rechts hinaus. Über den plattigen Pfeiler gerade hinauf zur Route BBL. (30m / VI-)
- Absicherung: 10 mm Bohrhaken
- Ausrüstung: 10 Expressschlingen

„Novemberwind“

(Berti Weinhart und Walter Schnell, 2010)

- Ort: Die Route befindet sich im linken Bereich der Soinwand.
(siehe Routenübersicht und Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter)
- Zustieg ab Mitteralm: (siehe Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter)
(ca.45 min.) Nach Erreichen der ersten Felsen am Wandfuß nach links bis zum Einstieg queren.
- Route:
1. SL: Vom Wandfuß über grasdurchsetzte Felsen gerade hinauf zu dem plattigen Pfeiler. Den Haken folgend gerade hinauf zu Stand auf einem Absatz.
(45m / V+)
 2. SL: Vom Stand weiter gerade hoch zum Beginn des markanten Risskamins. In diesem noch ca. 10m hoch zu Stand an der Wand links des Kamins.
(30m / VI)
 3. SL: Vom Stand nach rechts in waagerechter Querung aus dem Kamin heraus auf die glatte Pfeilerkante. An der Pfeilerkante hinauf in eine schwach ausgeprägte Verschneidung. Diese gerade hoch zu Stand auf einem Absatz.
(30m / VI+)
 4. SL: Vom Stand leicht fallend zum großen Band nach rechts queren. Auf dem Band weiter nach rechts zu Stand am Fuße eines Felspfeilers. (10m / IV)
 5. SL: Den Felspfeiler gerade hoch und an dessen Ende nach links zum Stand queren. (Wandbuch) (20m / VI-)
- Abstieg: Abseilen über die Abseilpiste (1 x 20m 2 x 50m)
- Absicherung: 10 mm Bohrhaken
- Ausrüstung: 2 x 50m Doppelseil
10 Expressschlingen

„Winterschlaf“

(Berti Weinhart und Andrea Wendner, 2011)

- Ort: Die Route befindet sich im linken Bereich der Soiwand.
(siehe Routenübersicht und Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter.)
- Zustieg ab Mitteralm: (siehe Routenbeschreibung von Hoppa-Hoppa-Reiter)
(ca.45 min.) Nach Erreichen der ersten Felsen am Wandfuß nach links bis zum Einstieg an Felsplatte queren.
- Route:
1. SL: Vom Wandfuß über Platten gerade hinauf zu einer kleinen Nische, hier Stand
(20m / IV)
 2. Sl: Vom Stand rechts haltend über Platten zu einem kleinen Dach und weiter dem Pfeiler folgen bis zum Beginn einer kleinen Verschneidung. Von hier über glatte Platte gerade hinauf zur Kante (Bohrhaken) und rechtshaltend zu Stand in einer Felsnische.
(40m / VI)
 3. SL: Vom Stand schräg nach links und über ein brüchiges Wandl auf einen Absatz. Rechtshaltend über Platten unter den markanten Pfeiler. Von hier nach links über glatte Platten in eine Verschneidung. Nach der Verschneidung steil hinauf zur Kante und an dieser weiter bis zum Stand.
(40m / VI+)
 4. SL: Vom Stand der Kante folgen bis zu Stand mit Wandbuch.
(20m / III)
- Abstieg: Abseilen über die Abseilpiste (1 x 20m 2 x 50m)
- Absicherung: 10 mm Bohrhaken und Normalhaken
- Ausrüstung: 2 x 50m Doppelseil
12 Expressschlingen